

A2.6.1 Im Hotel

Im Hotel

<https://app.colanguage.com/german/dialogues/hotelbesuch>



1. Watch the video and answer the related questions.

Video:

https://www.youtube.com/watch?v=3FCu0u1TuRE&list=PL0IYecvSr2cNoCkWQgFQ1wrDC_N4_tiZW&index=17

Das Hotel	(The hotel)	Der Mitarbeiter	(Staff member)
Der Guest	(The guest)	Die Diskretion	(Discretion)
Die Tradition	(Tradition)	Die Übernachtung	(Overnight stay)
Luxuriös	(Luxurious)	Zuverlässig	(Reliable)

1. Wie beschreibt Michael Menck das Hotel Vier Jahreszeiten?
 - a. Wie ein günstiges Gästehaus
 - b. Wie ein einfaches Hostel
 - c. Wie ein lautes Einkaufszentrum
 - d. Wie eine eigene kleine Welt
2. Warum kommen viele Gäste wieder in dieses Hotel?
 - a. Weil die Zimmer sehr billig sind
 - b. Weil es kein Personal im Hotel gibt
 - c. Weil das Hotel nur eine Nacht geöffnet ist
 - d. Weil alles immer zuverlässig gleich bleibt
3. Was ist im Hotel für die Mitarbeiter besonders wichtig?
 - a. Nur mit Stammgästen sprechen
 - b. Laut Musik spielen
 - c. Viele Selfies mit Gästen machen
 - d. Diskretion
4. Was stimmt über die Zimmer im Hotel Vier Jahreszeiten?
 - a. Sie sind nur im Sommer geöffnet
 - b. Sie sind sehr klein und ohne Fenster
 - c. Sie haben keine Betten
 - d. Sie sind luxuriös und in bester Lage

1-d 2-d 3-d 4-d

2. Read the dialogue and answer the questions.

Beschwerde an der Rezeption

Complaint at the reception

Jürgen:	Guten Abend, ich möchte mich über mein Zimmer beschweren.	(Good evening. I'd like to make a complaint about my room.)
Alexandra:	Guten Abend. Was ist denn das Problem mit Ihrem Zimmer?	(Good evening. What seems to be the problem with your room?)
Jürgen:	Ich habe eben eingekocht, aber das Zimmer ist leider schmutzig.	(I just checked in, but unfortunately the room is dirty.)
Alexandra:	Das tut mir leid. Ich schicke sofort die Reinigung zu Ihnen.	(I'm sorry to hear that. I'll send housekeeping up right away.)

- Jürgen:** Können Sie mir bitte auch ein sauberes Handtuch bringen? (*Could you also bring me a clean towel, please?*)
- Alexandra:** Ja, natürlich. Ich bringe Ihnen gleich ein neues Handtuch. (*Of course. I'll bring you a fresh towel now.*)
- Jürgen:** Vielen Dank. Dann kann ich später entspannt an die Bar gehen. (*Thank you. Then I can relax and go to the bar later.*)
- Alexandra:** Gern. Sagen Sie mir bitte Bescheid, wenn Sie noch etwas brauchen. (*You're welcome. Please let me know if you need anything else.*)
- Jürgen:** Morgen checke ich aus und brauche eventuell ein Taxi. (*I'm checking out tomorrow and might need a taxi.*)
- Alexandra:** Kein Problem. Ich bestelle Ihnen morgen früh ein Taxi. Wann möchten Sie auschecken? (*No problem. I'll book a taxi for you tomorrow morning. What time would you like to check out?*)
- Jürgen:** Um 8:00 Uhr muss ich das Hotel verlassen. (*I need to leave the hotel at 8:00.*)
- Alexandra:** Gut, dann bestelle ich das Taxi für 8:00 Uhr. (*All right — I'll arrange the taxi for 8:00.*)
- Jürgen:** Vielen Dank! (*Thank you very much!*)

1. Warum beschwert sich Jürgen an der Rezeption?
 - a. Sein Schlüssel ist kaputt.
 - b. Sein Zimmer ist schmutzig.
 - c. Der Shuttle zum Flughafen kommt nicht.
 - d. Sein Handtuch ist zu klein.

2. Was macht Alexandra, nachdem Jürgen das Problem mit dem Zimmer erklärt hat?
 - a. Sie sagt Jürgen, er soll morgen noch einmal kommen.
 - b. Sie gibt Jürgen direkt ein neues Zimmer.
 - c. Sie sagt, dass heute keine Reinigung da ist.
 - d. Sie schickt sofort die Reinigung zu Jürgen.

1-b 2-d

3. Wählen Sie Ihren Hotel-Favoriten aus.

1. <https://www.ad-magazin.de/article/design-hotel-deutschland>